

---

# PROGRAMMVORSCHAU

18. bis 24. November 2019

---

47.

---

---

**Hörerservice**

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

---



Nachtrag zur 44./45./46. Woche

## Mo 28. Okt

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ Einfach oben ohne?  
Hierarchien in der Arbeitswelt  
Von Mandy Schielke

20.00 Nachrichten

## Di 5. Nov

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ Licht in der Schattenwirtschaft?  
Leben und arbeiten in der inoffiziellen  
Ökonomie  
Von Caspar Dohmen

20.00 Nachrichten

## Mo 11. Nov

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ FIRE! – Mit 40 in Rente  
Leben jenseits der Erwerbsarbeit  
Von Kai Adler

20.00 Nachrichten

## Fr 1. Nov

19.30 Zeitfragen. Literatur

- ☛ Der Anfang von Ende  
Michael Ende und sein Geburtsort  
Garmisch  
Von Andi Hörmann  
Er zählt zu den erfolgreichsten  
deutschen Jugendbuchautoren. Und  
der Ort, in dem er vor 90 Jahren ge-  
boren wurde, ist weiterhin mit ihm  
verbunden.

20.00 Nachrichten

## Sa 9. Nov

---

20.05 ARD Hörspieltage 2019



Die Nacht der GewinnerInnen

Live aus dem Medientheater des

☛ ZKM Karlsruhe

---

23.00 Nachrichten

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Das Podcastmagazin**  
**1.00 Nachrichten**  
**1.05 Tonart**  
*Klassik*  
 Moderation: Haino Rindler  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**  
**4.00 Nachrichten**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
**5.30 Nachrichten**  
**5.50 Aus den Feuilletons**  
**6.00 Nachrichten**  
**6.20 Wort zum Tage**  
 Domprediger Michael Kösling, Berlin  
*Evangelische Kirche*  
**6.30 Nachrichten**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.20 Politisches Feuilleton**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.40 Interview**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.50 Buchkritik**  
**9.00 Nachrichten**  
**9.05 Im Gespräch**  
**10.00 Nachrichten**  
**10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*  
**11.00 Nachrichten**  
**11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*  
**11.30 Musiktipp**  
**11.45 Rubrik: Jazz**  
**12.00 Nachrichten**  
**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**  
**14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*  
**14.30 Kulturnachrichten**  
**15.00 Nachrichten**  
**15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*  
**15.30 Musiktipp**  
**15.40 Live Session**  
**16.00 Nachrichten**  
**16.30 Kulturnachrichten**  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*  
**17.30 Kulturnachrichten**  
**18.00 Nachrichten**  
**18.30 Weltzeit**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Zeitfragen.**  
**Politik und Soziales**  
*Magazin*  
**19.30 Zeitfragen. Feature**  
 Handbuch Pressefreiheit  
 Ein praktischer Ratgeber für unabhängigen Journalismus  
 Von Johanna Tirnthal und Philipp Landauer  
**20.00 Nachrichten**  
**20.03 In Concert**  
*Festival Pop-Kultur*  
 Kesselhaus der Kulturbrauerei Berlin  
 Aufzeichnung vom 21.8.2019  
 .....  
 21 Downbeat feat. Jens Friebe  
 „Der Ring.“  
 Eine Pop-Oper nach Richard Wagner  
 Moderation: Christoph Reimann  
 .....  
**21.00 „hartaberfair“**  
 Moderation: Frank Plasberg  
 ((P)) (Ü/ARD)
- 21.30 Einstand**  
 Traditionen neu beleben  
 Das Europäische Hanse-Ensemble  
 Von Ulrike Hennigsen  
 Musik der Hansestädte um 1600 spielen, junge Menschen aus ganz Europa treffen und kulturelle Traditionen neu beleben: das neue Europäische Hanse-Ensemble probt in diesem Herbst zum ersten Mal.
- 22.00 Nachrichten**  
**22.03 Kriminalhörspiel**  
 Furor  
 Von Lutz Hübner und Sarah Nemitz  
 Regie: Stefan Kanis  
 Mit Felix Goeser, Bozidar Kocovski u.a.  
 Ton: Alexander Brennecke  
 Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56'  
*(Ursendung)*  
 Bürgermeisterkandidat Braubach hat ohne Schuld einen jungen Mann angefahren. Als er vom Cousin des Opfers erpresst wird, beginnt ein gnadenloser Schlagabtausch, der schnell zu eskalieren droht.
- 23.00 Nachrichten**  
**23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Stilistische Kehren  
Erstveröffentlichungen und Neuauflagen von Henning Christiansen  
Von Thomas Groetz

Das Œuvre des dänischen Komponisten Henning Christiansen ist durch Rückbesinnungen und mannigfaltige Brüche gekennzeichnet.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Jazz*  
Moderation: Lothar Jänichen

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Domprediger Michael Kösling, Berlin  
*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.40 Chor der Woche****11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

☛ Deutschlands Akademisierung  
Für alles einen Master, bitte!  
Von Armin Himmelrath

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Konzerthaus Berlin  
Aufzeichnung vom 17.11.2019

.....  
ANNA ÞORVALDSDÓTTIR

„Aeriality“ für Orchester

DANÍEL BJARNASON

„Processions“ für Klavier und Orchester

JEAN SIBELIUS

Sinfonie Nr. 5 Es-Dur op. 82

Vikingur Olafsson, Klavier

Iceland Symphony Orchestra

Leitung: Daniël Bjarnason

.....

**22.00 Nachrichten****22.03 Feature**

*Prix Europa 2019*

Der Prix Europa zeichnet jedes Jahr die besten europäischen Medienproduktionen aus. In diesem Jahr fand das Festival vom 6. bis 12. Oktober in Potsdam statt. In der Kategorie Radio Documentary waren 32 Features aus 18 europäischen Ländern nominiert. Wir stellen das Siegerstück vor.

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Chormusik**

*Tage Neuer Musik Chişinău*

Akademie für Musik, Theater und  
Schöne Künste

Aufzeichnung vom 13.6.2019

.....  
SNEJANA PISLARI

*Anthem*

VLADIMIR CIOLAC

*Lord Jesus Christ*

TEODOR ZGUREANU

*Dona eis requiem*

GHENADIE CIOBANU

*Grief of the Bride*

EUGEN MAMOT

*The New Moon*

VLAD BURLEA

*The Cuckoo*

IRINA ODAGESCU-TUTUIANU

*At Dawn Arose*

ULPIU VLAD

*The Wedding*

Moldova Choral Chapel

Leitung: Gabriela Tocari

**0.55 Chor der Woche****1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Americana*

Moderation: Michael Groth

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Domprediger Michael Kösling, Berlin

*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

**Kultur und Geschichte**

*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

*Zeitenwende*

*Der Westen am Ende?*

Der Historiker Heinrich August Winkler

im Gespräch mit Winfried Sträter

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Trinitatiskirche Berlin

Aufzeichnung vom 20.10.2019

.....  
*Songs of Love*

MILAD KHAWAM

*Improvisation für Duduk solo*

HENRY PURCELL

*„O solitude, my sweetest choice“*

trad. aus Aleppo

*„Ya Ghazali“ (auf ein Gedicht von*

*Scheikh Amin al-Jundi) (arr. Dima Orsho)*

HENRY PURCELL

*„If love's a sweet passion“ aus*

*„The Fairy Queen“*

*Sonate Nr. 9 F-Dur Z 810*

*„Strike the viol“ aus „Come ye sons*

*of Art“*

DIMA ORSHO

*„Wallada's lament“ nach einem*

*Gedicht von Wallada bint al-Mustakfi*

HENRY PURCELL

*„Monkey's dance“ aus „The Fairy Queen“*

WANIS WARTANIAN

*„Longa Schanhnaz“ (arr. Mayas Alyamani)*

HENRY PURCELL

*„Sound the trumpet“ aus*

*„Come ye sons of Art“*

*First Act Tune aus „King Arthur“*

*Third Act Tune aus „The Fairy Queen“*

FOUAD ABDEL MAGID

*„Ya Ghareeb Al Dar“ (arr. Dima Orsho)*

HENRY PURCELL

*Jig und First Act Tune aus*

*„The Fairy Queen“*

*Adagio aus „The Indian Queen“*

*„The plaint: O let me weep“ aus*

*„The Fairy Queen“*

DIMA ORSHO

*„Those forgotten on the banks of the*

*Euphrates“*

Dima Orsho, Sopran

Valer Sabadus, Altus

Danya Segal, Flöte

Mevan Younes, Buzuq

Hogir Göregen, Schlagzeug

Milad Khawam, Trompete, Duduk

Künstlerische Leitung: Danya Segal

Musica Alta Ripa

.....  
Englischer Barock von Henry Purcell  
trifft auf arabische Lieder der Gegen-  
wart und des letzten Jahrhunderts –  
verbindendes Element ist das Thema  
Liebe.

**21.30 Alte Musik**

☛ Jeder Verehrer wird seinen Verlust  
tief empfinden

Das tragische Ende Wilhelm

Friedemann Bachs in Berlin 1784

Von Wolfram Enßlin

**22.00 Nachrichten****22.03 Hörspiel**

☛ *Teure Schwalben*

Von Irmgard Maenner

Regie: Heike Tauch

Mit Irm Hermann, Julika Jenkins,

Veronika Bachfischer, Sascha Nathan,

Florian Lukas, Friedhelm Ptok, Markus

Gertken, Judith Engel, Shelly

Kupferberg

Komposition: Janko Hanushevsky

Ton: Martin Eichberg

Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56'30  
(*Ursendung*)

Die Tochter besucht Gunda im Pflege-  
heim. Traumatisierende Erlebnisse  
aus der Kindheit im Krieg tauchen auf.  
Gleichzeitig macht Gundas Vernunfts-  
losigkeit die Gegenwart schöner,  
größer, fantastischer.

**22.45 maischberger**


Moderation: Sandra Maischberger

☛ (Ü/ARD)

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Neue Musik**  
 Counting Keys  
 Der amerikanische Minimalist  
 Tom Johnson  
 Von Hubert Steins  
 Tom Johnson liebt Zahlenspiele.  
 Klanglich eher asketisch, verkörpert seine Musik opulenteste Permutationsakrobatik. Am 18. November feiert er seinen 80. Geburtstag.
- 1.00 Nachrichten**  
**1.05 Tonart**  
 Rock  
 Moderation: Jörg Adamczak  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**  
**4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**  
**5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
**5.30 Nachrichten**  
**5.50 Aus den Feuilletons**  
**6.00 Nachrichten**  
**6.20 Wort zum Tage**  
 Domprediger Michael Kösling, Berlin  
*Evangelische Kirche*  
**6.30 Nachrichten**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.20 Politisches Feuilleton**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.40 Interview**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**  
**9.05 Im Gespräch**  
**10.00 Nachrichten**  
**10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*  
**11.00 Nachrichten**  
**11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*  
**11.30 Musiktipp**  
**11.45 Rubrik: Weltmusik**
- 12.00 Nachrichten**  
**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**  
**13.05 Länderreport**  
**14.00 Nachrichten**  
**14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*  
**14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**  
**15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*  
**15.30 Musiktipp**  
**15.40 Live Session**  
**16.00 Nachrichten**  
**16.30 Kulturnachrichten**
- 17.00 Nachrichten**  
**17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*  
**17.30 Kulturnachrichten**  
**18.00 Nachrichten**
- 18.30 Weltzeit**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Zeitfragen.**  
**Forschung und Gesellschaft**  
*Magazin*  
 **19.30 Zeitfragen. Feature**  
 Tintenfische aus dem All?  
 Die Geburt einer wissenschaftlichen Theorie  
 Von Jennifer Rieger  
 Die Forschung über den Beginn des Lebens auf der Erde gibt auch Aufschlüsse über die Funktionsweise wissenschaftlicher Theoriebildung.
- 20.00 Nachrichten**  
**20.03 Konzert**  
*Beethovenfest Bonn*  
 World Conference Center  
 Aufzeichnung vom 21.9.2019  
 .....  
 ARNOLD SCHÖNBERG  
*„Pierrot lunaire“, Dreimal sieben Gedichte von Albert Giraud für eine Sprechstimme und Kammerensemble*  
 KURT WEILL  
*„Die sieben Todsünden“, Gesungenes Ballett für Sopran, Männerquartett und Orchester (bearbeitet von HK Gruber)*  
 Sarah Maria Sun, Sopran  
 Ensemble amarcord  
 Ensemble Modern  
 Leitung: HK Gruber  
 .....
- 22.00 Nachrichten**  
**22.03 Freispiel**  
 Rauschunterdrückung. Ein Aufnahmezustand  
 Von Ulrich Bassenge  
 Regie und Komposition: der Autor  
 Mit Yogo Pausch, Georg Karger, Johannes Mayr, JJ Jones, Mona Petri, Michael Stauffer, Ulrich Bassenge, Bernhard Jugel  
 Ton: Daniel Dietmann, Sebastian Nohl und Benno Müller vom Hofe  
 WDR/SRF 2019/53'26  
 Das Comeback: Eine Band ohne Namen improvisiert in Studio 3. Ein Gig gegen die Fliehkräfte des Alters, prekäre Arbeitsbedingungen und die Ästhetik des Mainstreams.
- 
- 22.15 maybrit illner**  
*Die politische Talkshow*  
 Live aus Berlin  
 ((P)) (Ü/ZDF)
- 
- 23.00 Nachrichten**  
**23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
 u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst**

- ☛ Communicating Monologues – being there is everything  
Von Jaap Blonk und Josef Klammer  
Stimme und Computer: Jaap Blonk  
Synthetische Stimmen und E-Perkussion: Josef Klammer  
Autorenproduktion 2018/29'32
- Zwischen Vokalkunst und Sprachsynthese: Im menschlich-synthetischen Stimmengewirr treffen Algorithmen auf Lautpoesie, Übersetzungsfehler auf Improvisation und digitale Sprachausgabe.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

- Weltmusik*  
Moderation: Thorsten Bednarz

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Domprediger Michael Kösling, Berlin  
*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

- Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt

**7.50 Interview****8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

- Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

- Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel**

- Xplanatorium Schloss Herrenhausen, Hannover

Aufzeichnung vom 21.11.2019

Ein Fossil am Ende

Der deutsche Kohleausstieg und seine Folgen

Moderation: Annette Riedel

**19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt****mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

- ☛ Damals hinterm Mond  
Literarische Innenansichten der alten Bundesrepublik  
Von Ralph Gerstenberg

Auffällig oft begeben sich derzeit Autorinnen und Autoren auf eine persönliche Spurensuche zurück in die alte Bundesrepublik. Handelt es sich um eine Art Westalgie?

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

- Live aus dem Anhaltischen Theater Dessau  
.....  
HEINZ TIESSEN  
*Rondo G-Dur op. 21*  
BENJAMIN BRITTEN  
*Serenade op. 31 für Tenor, Horn und Streicher*  
ARVO PÄRT  
*‚Cantus in memoriam Benjamin Britten‘ für Streichorchester und eine Glocke*  
LUDWIG VAN BEETHOVEN  
*Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60*  
Robin Tritschler, Tenor  
Christoph Eß, Horn  
Anhaltische Philharmonie Dessau  
Leitung: Markus L. Frank  
.....

**22.00 Nachrichten****22.03 Musikfeuilleton**

- ☛ Zum zweiten Mal ein Kind  
Die Entdeckung der Kindheit in der Musik der Romantik  
Von Sabine Fringes  
  
Das ‚Musikfeuilleton‘ begibt sich auf eine musikalische Reise in die Welt des Kindes, so wie es die Romantiker sahen. Mit Musik für Kinder – und für das Kind im Erwachsenen.

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

- Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

((9)) (Ü/Phoenix)

**0.05 Lange Nacht**

☞ Eingeschlossen zwischen sterbliche Dinge  
Eine Lange Nacht über das Mittelmeer  
Von Manuel Gogos  
Regie: Claudia Mützelfeldt

**1.00 Nachrichten****2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

**4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

Wenn Blinde von der Farbe reden  
Satiren, Parabeln und Gleichnisse von  
Voltaire  
Vorgestellt von Michael Groth  
Sechs Kurzgeschichten des  
französischen Philosophen.

**6.00 Nachrichten****6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

**6.20 Wort zum Tage**

Domprediger Michael Kösling, Berlin  
Evangelische Kirche

**6.30 Nachrichten****6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

008 00 22 54 22 54

gespraech@

deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

**12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

**14.00 Nachrichten****14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

**14.30 Vollbild**

Das Filmmagazin

**15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

**17.30 Tacheles****18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ „Du bist erledigt!“ – Die Ermordung  
Dr. Martin Luther Kings und das FBI  
Von Claus Bredenbrock  
Regie: Nikolai von Koslowski  
Mit Christian Brückner, Nina Weniger,  
Michael Rotschopf, Werner Rehm,  
Andreas Pietschmann, Gerd Wameling,  
Justus Carrière, Michael Evers  
Ton: Jonas Bergler  
WDR 2018/53'27

**19.00 Nachrichten****19.05 Die besondere Aufnahme**

An den Ufern des Tiber

GASPAR CASSADÓ

Toccata im Stile von Girolamo  
Frescobaldi (arr. Frederick Mills)

ALESSANDRO SCARLATTI

„Su le sponde del Tebro“  
(arr. Bill Bjornes, Jr.)

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL

„Lascia ch'io pianga“ aus ‚Rinaldo‘  
(arr. Ryan Christensen)

GIUSEPPE VERDI

Ouvertüre zu ‚I vespri siciliani‘  
(arr. Ryan Christensen)

GIUSEPPE VERDI

„Mercè, dillette amiche“ (Bolero) aus  
‚I vespri siciliani‘  
(arr. Waldemar Swiergiel)

ANDREAS BINDER

Concerto italiano (arr. Hans Zellner)

FRANZ LEHÁR

„Meine Lippen, sie küssen so heiß“ aus  
‚Giuditta‘ (arr. Lawrence Killian)

LUTHER HENDERSON

„Gilda and the Five Dukes“, frei nach  
Giuseppe Verdi aus ‚Rigoletto‘

DOMENICO MODUGNO/

FRANCO MIGLIACCI

„Nel blu pintu del blu“  
(arr. Agusutin Lehfuss)

FRANCESCO SARTORI/

LUCIO QUARANTOTTO

„Time to Say Goodbye“  
(arr. Johannes Lipp)

Siobhan Stagg, Sopran

Blechbläser-Quintett Deutsches

Symphonie-Orchester Berlin

Deutschlandfunk Kultur 2019

**20.00 Oper**

Live aus der Philharmonie Berlin

.....

HECTOR BERLIOZ

„La Damnation de Faust“, Légende  
dramatique für Soli, Chor und  
Orchester op. 24

Libretto: Gérard de Nerval,  
Almire Gandonnière, Hector Berlioz

Faust – Allan Clayton, Tenor

Marguerite – Karen Cargill,

Mezzosopran

Méphistophélès – Alexander

Vinogradov, Bass

Brander – Goran Jurić, Bass

Rundfunkchor Berlin

Staats- und Domchor Berlin

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Robin Ticciati

.....

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

Kultur vom Tage





**0.00 Nachrichten****0.05 Stunde 1 Labor****1.00 Nachrichten****1.05 Diskurs****2.00 Nachrichten****2.05 Tonart**

*Chansons und Balladen*

Moderation: Jörg Adamczak

**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

*Clublounges*

Moderation: Martin Böttcher

**5.00 Nachrichten****6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Neuapostolische Kirche

**7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag**

Glaube deinem Vertrauen mehr als deiner Angst!

Die Ordensschwester Melanie Wolfers und der Mut

Angela Krumpfen, Tönisvorst

*Katholische Kirche*

Immer wieder wird Melanie Wolfers zu Vorträgen gebucht. Gegen die Angst, etwas falsch zu machen, will sie ermutigen: Trau dich, es ist dein Leben!

**7.30 Kakadu für Frühaufsteher****☛ Feature**

Im Wald, im All, im Schließfach?

Wie Menschen bestattet werden

Von Maria Riederer

Moderation: Ulrike Jährling

**8.00 Nachrichten****8.05 Kakadu****☛ Kakadus Reisen**

Besuch in der Berliner Ausstellung

„Die geteilte Stadt“

30 Jahre nach dem Mauerfall

Moderation: Ulrike Jährling

**9.00 Nachrichten****9.05 Kakadu**

*Magazin*

Moderation: Ulrike Jährling

08 00 22 54 22 54

**9.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****10.05 Plus Eins****11.00 Nachrichten****11.59 Freiheitsglocke****12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

☞ (Ü/Phoenix)

**12.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

*Das Philosophiemagazin*

**14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Eruptive Vielfalt

Die Sonate für Violoncello solo von

Zoltán Kodály

Gast: Harald Eggebrecht,

Musikpublizist

Moderation: Ruth Jarre

**16.00 Nachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**17.30 Nachspiel**

*Das Sportmagazin*

**18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

☛ Vom Hölzchen aufs Stöckchen

Deutschlands größte Sportarena:

Der Wald

Von Wolf-Sören Treusch

**18.30 Hörspiel**

☛ Parzivals Weg. Ein Fragment

Von Tankred Dorst

Regie: Beate Andres

Mit Marc Hosemann, Therese Affolter,

Max Hopp, Judith Engel, Tankred

Dorst, Herbert Fritsch, Jürgen Holtz,

Christine Oesterlein, Edgar Selge,

Martin Engler, Wilfried Hochholdinger,

Detlef Jacobsen, Martin Brauer,

Katharina Burowa, Nadja Schulz-

Berlinghoff, Shelly Kupferberg, Harald

Haferland

Komposition: Andreas Bick

Ton: Alexander Brennecke

Deutschlandradio Kultur 2005/60'58

Mehrfach hat sich der Dramatiker Dorst

in seinem Werk parabelhaft mit der

Sagenwelt um König Artus beschäftigt.

Parzival ein Suchender, der Gott und

Paradies auf Erden finden will.

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

*Martinů Festtage Basel*

Live aus der Großen Synagoge Basel

.....

PETR EBEN

*„Chad Gadyoh“ für*

*Männerchor a cappella*

MAURICE RAVEL

*„Deux mélodies hébraïques“ für*

*Gesangsstimme und Klavier*

DARIUS MILHAUD

*121. Psalm für Männerchor op. 72*

PETR EBEN

*„Lied der Ruth“ für tiefere Stimme und*

*Klavier*

VIKTOR ULLMANN

*Drei hebräische*

*Knabenchöre a cappella*

*Drei jiddische Männerchöre a cappella*

PETR EBEN

*„Saul a En-Dor“, Fresco aus dem Buch*

*Samuel für Violine und Klavier*

BOHUSLAV MARTINŮ

*„Weissagung des Jesaja“ für Soli,*

*Männerchor, Viola, Trompete, Klavier*

*und Pauke H.383*

Philipp Mathmann, Sopran

Dmitry Erogov, Countertenor

Marc-Olivier Oetterli, Bariton

Knabenchöre Basel

WDR Rundfunkchor

Leitung: Nicolas Fink

.....

**21.45 Anne Will**

*Talkshow live aus Berlin*

☞ (Ü/ARD)

**22.00 Nachrichten****22.03 Literatur**

☛ Nach 1968 kamen die Vollidioten

Wie Frankfurt zum Zentrum des

Humors wurde

Von Helmut Böttiger

Die '68er haben die Welt nur verändern

wollen, es kommt aber auch darauf

an, sie zu verlachen! Die Neue Frank-

furter Schule und die Elche von früher.

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*



## Programmerläuterungen

### Mo 18. Nov

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Politik und Soziales

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Handbuch Pressefreiheit

Ein praktischer Ratgeber für

unabhängigen Journalismus

Von Johanna Tirnthäl und

Philipp Landauer

„Wir wollen eine Medienlandschaft ähnlich wie der Orbán aufbauen,“ sagt Heinz-Christian Strache von der österreichischen FPÖ im berühmten Ibiza-Video und nimmt sich dabei ein Vorbild an Ungarn und Victor Orbáns Umgang mit der Pressefreiheit. Die deutschen Medien, die das Video veröffentlichten, wurden seitdem mehrfach angezeigt und verklagt. Was nicht passt, soll nicht veröffentlicht werden – damit sehen sich Journalistinnen und Journalisten vermehrt auch in Deutschland und Österreich konfrontiert. In Österreich versuchte die mitregierende FPÖ, Einfluss auf Institutionen wie den öffentlich-rechtlichen Rundfunk zu nehmen. Notfalls sollten dafür auch Gesetze passend gemacht werden. In Deutschland ist die Zahl der tätlichen Angriffe gegen Journalistinnen und Journalisten auf mindestens 22 Fälle gestiegen. 2017 waren es 16, geht aus dem Jahresbericht 2018 von ‚Reporter ohne Grenzen‘ hervor. Zu Gewalt kam es vor allem am Rande rechtspopulistischer Veranstaltungen und Kundgebungen. Wie können Journalistinnen und Journalisten dem trotzen? Das Handbuch Pressefreiheit versammelt aktuelle Erfahrungen und Ratschläge.

#### 22.03 Kriminalhörspiel

Furor

Von Lutz Hübner und Sarah Nemitz

Regie: Stefan Kanis

Mit Felix Goeser, Bozidar Kocevski u.a.

Ton: Alexander Brennecke

Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56’

(Ursendung)

Der Bürgermeisterkandidat Heiko Braubach fährt im Bahnhofsviertel einen jungen Mann an, der ihm unter Drogeneinfluss vor das Auto springt. Schuld trifft ihn nicht. Und dennoch besucht er die alleinstehende Mutter des Jungen, der für den Rest seines Lebens an den Rollstuhl gefesselt sein wird. Er will ihr Hilfe anbieten für ihren Sohn Enno – vielleicht aus Gutherzigkeit, vielleicht auch, weil er negative Schlagzeilen fürchtet. Doch

plötzlich taucht Jerome auf, Ennos Cousin. Für ihn ist klar: Braubach will nur sein Image retten. Und so wittert der Underdog seine Chance und erpresst Braubach nach allen Regeln der Kunst.

### Di 19. Nov

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Wirtschaft und Umwelt

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Deutschlands Akademisierung

Für alles einen Master, bitte!

Von Armin Himmelrath

Als der Philosoph Julian Nida-Rümelin im Herbst 2014 das Schlagwort vom „Akademisierungswahn“ in die Welt setzte, wurde er gefeiert – als Verteidiger der dualen Ausbildung. Sein Credo: Erfolgversprechender als ein Studium sei der nichtakademische Weg über Lehre und Berufspraxis. Doch die steigende Zahl der Abiturienten – vor allem Abiturientinnen – ist mehr als nur Ausdruck einer weit verbreiteten Bildungsangst, wie es der Soziologe Heinz Bude formuliert: Sie belegt, dass Eltern sehr genau verstanden haben, nach welchen Kriterien beruflicher Erfolg verteilt wird. Ein möglichst hoher Schulabschluss gehört dazu. Ohnehin setzen immer mehr Berufe auf Akademisierung, etwa bei der Ausbildung von Hebammen, Erzieherinnen und Erziehern oder Polizeibeamten. Wie weit ist die Verwissenschaftlichung der Berufe im Land bereits fortgeschritten? Wann werden Nichtakademiker zur Minderheit in Deutschland? Fünf Jahre nach Nida-Rümelins Diagnose – eine Bilanz.

### Mi 20. Nov

#### 21.30 Alte Musik

Jeder Verehrer wird seinen Verlust tief empfinden

Das tragische Ende Wilhelm

Friedemann Bachs in Berlin 1784

Von Wolfram Enßlin

Der älteste Sohn Johann Sebastian Bachs, von diesem besonders geliebt und gefördert, gilt als die tragische Gestalt innerhalb der Bach-Familie. Genial veranlagt, insbesondere als Orgel-Improvisator von seinen Zeitgenossen gerühmt und bewundert, entschied er sich durch die Kündigung seiner Hallenser Organistenstelle ohne vorhandene Alternative für eine ungewisse berufliche Zukunft. Trotz einiger aufsehenerregender Konzerterfolge war sein weiterer Lebensweg bis zu seinem Tod 1784 in Berlin von der stetigen Verschlechterung seiner Lebensumstände geprägt. Er sah sich gezwungen, Teile des musikalischen Erbes seines Vaters zu verhöckern. Mehrere Bewerbungen um eine erneute dauerhafte Anstellung scheiterten, in einigen Fällen ausdrücklich aufgrund seines schwierigen Charakters. Auch seine Berliner Gönnerin Prinzessin Anna Amalie von Preußen entzog ihm letztendlich ihre Unterstützung. Die Sendung beleuchtet Wilhelm Friedemann Bachs wechselvolle Berliner Jahre, die 1774 hoffnungsvoll begannen und zehn Jahre später in völliger Verarmung endeten.

#### 22.03 Hörspiel

Teure Schwalben

Von Irmgard Maenner

Regie: Heike Tauch

Mit Irm Hermann, Julika Jenkins,

Veronika Bachfischer, Sascha Nathan,

Florian Lukas, Friedhelm Ptok, Markus

Gertken, Judith Engel, Shelly

Kupferberg

Komposition: Janko Hanushevsky

Ton: Martin Eichberg

Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56’30

(Ursendung)

„Du träumst wohl von den Hutschwalben!“ Nach einem Unfall holt die Tochter die allein lebende Gunda nach Berlin. Gunda hat Schwalben im Hirn. Sie erlebt fantastische Dinge. Vergangenheit reißt auf, führt Gunda an Abgründe und in Gefahren, doch ihre Schwalben machen die Gegenwart groß, witzig, poetisch und tröstlich. Auch für die Tochter setzt sich etwas in Gang. Im Spannungsfeld zwischen den Frauen entwickelt die Demenz ihr eigenes Drama.



## Do 21. Nov

### 19.05 Zeitfragen.

#### Forschung und Gesellschaft

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Tintenfische aus dem All?

Die Geburt einer wissenschaftlichen Theorie

Von Jennifer Rieger

Ein warmer Tümpel voller chemischer Verbindungen, dazu die perfekten Bedingungen auf einer noch jungen Erde und vielleicht eine Portion Glück – so stellen sich die meisten Wissenschaftler heute den Beginn des Lebens auf der Erde vor. Anhänger der Panspermie-Theorie dagegen glauben, dass das Leben einst aus dem All auf die Erde herabregnete. Zum Beispiel in Form von Weltraumbakterien, die an Bord von Meteoriten auf unseren Planeten reisten. Eine Theorie, die Mitglieder der wissenschaftlichen Community meist mit hochgezogenen Augenbrauen quittieren. Zumal es für Panspermie kaum Belege gibt – oder solche, die mehr als exotisch klingen. Doch eine kleine Gruppe von Forschenden unterschiedlichster Disziplinen hält hartnäckig an ihren Überzeugungen fest – manche von ihnen seit Jahrzehnten. Zu Recht? Die Entdeckung erdähnlicher Planeten im benachbarten Sonnensystem ‚Trappist-1‘ und Bausteinen des Lebens, die auf Kometen nachgewiesen wurden, lassen die Hoffnung aufflammen, dass die Panspermie-Theorie bald tatsächlich belegt oder widerlegt werden könnte.

### 22.03 Freispiel

Rauschunterdrückung. Ein

Aufnahmestudio

Von Ulrich Bassenge

Regie und Komposition: der Autor

Mit Yogo Pausch, Georg Karger,

Johannes Mayr, JJ Jones, Mona Petri,

Michael Stauffer, Ulrich Bassenge,

Bernhard Jugel

Ton: Daniel Dietmann, Sebastian Nohl

und Benno Müller vom Hofe

WDR/SRF 2019/53'26

Gitarrist Hannes trommelt seine ehemalige Band zusammen. In einem abrisssreifen Hörspielstudio hat er eine Aufnahmesession gebucht und will aus den alten Songs marktfähige Hits basteln. Sänger JJ, Bassist Georg und Schlagzeuger Yogo haben die Jahre in unterschiedlichen Musikprojekten gearbeitet und setzen alles auf eine Karte. Doch schon bei den ersten Proben kristallisieren sich Konflikte heraus. Die Gräben zwischen Kunstanspruch und Kommerz sind tief, außerdem nagt der Zahn der Zeit nicht nur am Selbstwertgefühl und den materiellen Existenzen,

sondern auch an der psychischen Belastbarkeit der Bandmitglieder. Obendrein stört Studiobesitzer Stauffer die kreative Arbeitsatmosphäre. Als die Agentin der Plattenfirma auftaucht, läuft die Session aus dem Ruder.

Vorgartenidylls. Ist der Rückblick 30 Jahre nach dem Mauerfall eine Art Westalgie oder eher die Erinnerung an ein abhanden gekommenes Land, das „so reich und zugleich so hässlich“ sein konnte, wie David Wagner erstaunt feststellt?

## Fr 22. Nov

### 0.05 Klangkunst

Communicating Monologues – being there is everything

Von Jaap Blonk und Josef Klammer

Stimme und Computer: Jaap Blonk

Synthetische Stimmen und

E-Perkussion: Josef Klammer

Autorenproduktion 2018/29'32

Deaktivieren Sie Alexa, Google Assistant, Siri und Bixby! Lauschen Sie stattdessen den ‚Communicating Monologues‘ von Josef Klammer und Jaap Blonk. Beide sind Experten für die musikalische Auseinandersetzung mit Sprache und Stimme. Im Gewirr menschlicher und synthetischer Stimmen treffen Algorithmen auf Lautpoesie, Übersetzungsfehler auf Sprachausgabe, Satzzeichen auf digitale Artefakte und Improvisation. Ein Mitschnitt aus der Großen Konzernacht der Ars Electronica vom 9. September 2018.

### 19.30 Zeitfragen. Literatur

Damals hinterm Mond

Literarische Innenansichten der alten Bundesrepublik

Von Ralph Gerstenberg

In seinem neuen Buch ‚Der vergessliche Riese‘ begibt sich David Wagners Erzähler an der Seite seines demenzkranken Vaters in die ehemalige Bundeshauptstadt Bonn und damit auch zurück in seine eigene Kindheit. Es entsteht das Bild eines versunkenen Landes, das der Vater immer noch verkörpert. Auch Daniela Dröschers ‚Zeige deine Klasse‘ ist eine Bestandsaufnahme bundesdeutscher Geschichte anhand der Schilderung einer Familie in der Mitte der Gesellschaft in der Helmut-Kohl-Ära. In Jan Brandts Buch ‚Ein Haus auf dem Land/Eine Wohnung in der Stadt‘ geht es um Heimatverlust und die Sehnsucht nach der alten bundesrepublikanischen Welt. Und Matthias Brandts Roman ‚Blackbird‘ erzählt von einer Jugend in den späten 70er-Jahren. Die Autorinnen und Autoren, die sich auf eine Spurensuche zurück in die alte Bundesrepublik begeben, erinnern sich an ihr Heranwachsen in der Provinz, unerschüttert von Klimawandel, Mietwucher und prekären Arbeits- und Lebensverhältnissen. Doch wuchs mit dem Wohlstand auch die Sehnsucht nach einem Leben außerhalb der eng gesteckten Grenzen des

### 22.03 Musikfeuilleton

Zum zweiten Mal ein Kind

Die Entdeckung der Kindheit in der

Musik der Romantik

Von Sabine Fringes

Im 19. Jahrhundert steigt die Zahl von Alben für Kinder stark an. Nicht nur der musikalischen Ausbildung des Kindes wird mehr Aufmerksamkeit als zuvor zuteil, sondern dem Kind und seiner spezifischen Erlebnisfähigkeit überhaupt. So richtet man in den Bürgerhäusern Kinderzimmer mit kleinen Möbeln ein. Kinderspielzeuge wie Schaukelpferde und Puppenstuben gehören nun genauso zum Alltag der Kinder wie eine kindgemäße Kleidung. Auch die Komponisten gehen in ihren Stücken nun stärker auf die Welt des Kindes ein. Und zugleich entdecken die Künstler der Romantik im Kind eine ursprüngliche Schöpferkraft, einen Erzieher, der dem Erwachsenen die Augen öffnet für das, was jenseits seines prosaischen Alltags liegt. „Oh wüsst ich nur den Weg zurück zum Kinderland“ – so lauten die Zeilen eines Gedichts von Klaus Groth, das Johannes Brahms in seinem Lied ‚Heimweh‘ vertont hat.

## Sa 23. Nov

### 0.05 Lange Nacht

Eingeschlossen zwischen sterbliche Dinge

Eine Lange Nacht über das Mittelmeer

Von Manuel Gogos

Regie: Claudia Mützelfeldt

Einst erschien das Mittelmeer als Zentrum der Welt. Als Mare Nostrum war es jahrhundertlang die Arena, in der sich Weltgeschichte abspielte. In der Antike war es Schauplatz von Entdeckungsfahrten und Seeschlachten, von Religionsstiftungen und Kriegen zwischen den Religionen; es war ein Umschlagsplatz für Handel und Ideen. Seit der Renaissance bildete die Méditerranée die geistige Landschaft, in der sich ein humanistisches Europa, fasziniert vom Ideal des Maßes, selbst entwarf. Die ‚Lange Nacht‘ durchmisst das Mittelmeer von West nach Ost. Wenn an Steuerbord die weiße Stadt Algier auftaucht, hört man die frühen Mittelmeeressays des späteren französischen Nobelpreisträgers Alber Camus. Wenn an Backbord die Hafenstadt Marseille vorbeizieht, kommt die besondere Anziehungskraft dieses großen Umschlagplatzes



der französischen Kolonialgeschichte zur Sprache. In der Langen Nacht des Mittelmeers geht es um Schiffbrüche, um Seemannsgarn à la Homer, um Aberglauben und Meeresschaum, um den Gesang der Sirenen. Es geht auch um die Inselfahrten nordeuropäischer Sonnensucher, um die Landschaften, in denen die Olivenbäume „mit ihren Händen Licht sieben“ (Odysseas Elytis). Auch Lampedusa kommt in Sicht, dieses raue Eiland zwischen Afrika und Europa, das schon William Shakespeare als Vorbild seines Dramas ‚Der Sturm‘ diente. Heute laufen hier die Flüchtlingsrouten und Sehnsüchte Schwarzafrikas zusammen. Auch dies ist das Mittelmeer: ein Burggraben der Festung Europa und ein Massengrab. Am Ende der Reise gelangen wir ins östliche Mittelmeer und gehen in Athen an Land. Müssen wir Abschied nehmen vom Sehnsuchtsort Mittelmeer? Oder lädt das Mittelmeer gerade heute, wo Europa in einer Identitätskrise steckt, zu einer anderen Art der Geschichtsschreibung ein: Kann man Europa neu denken, von seinem Ursprung, vom Süden her?

### 18.05 Feature

„Du bist erledigt!“ – Die Ermordung Dr. Martin Luther Kings und das FBI  
 Von Claus Bredenbrock  
 Regie: Nikolai von Koslowski  
 Mit Christian Brückner, Nina Weniger, Michael Rotschopf, Werner Rehm, Andreas Pietschmann, Gerd Wameling, Justus Carrière, Michael Evers  
 Ton: Jonas Bergler  
 WDR 2018/53'27

Vor 50 Jahren wurde der schwarze Geistliche und Bürgerrechtskämpfer Dr. Martin Luther King auf dem Balkon eines Motels in Memphis ermordet. Ein Einzeltäter, der Schwarze hasste, so lautet noch immer die offizielle Version. Doch Dokumente und Zeugenaussagen in einem Zivilprozess deuten auf eine Staatsaffäre. Jeden 15. Januar wird in den Vereinigten Staaten der Martin-Luther-King-Day begangen. „Black Lives Matter“ und neuer Rassismus in Zeiten eines Donald Trump bewegen die Menschen auf den Straßen; aber auch – und immer noch – die Vertuschungen im Mordfall King. Drohungen gegen ihn hatte es immer wieder gegeben. Die konkreteste stammt, wie erst 2016 belegt werden konnte, aus dem Büro des damaligen FBI-Chefs J. Edgar Hoover: „Du bist erledigt! Für dich gibt es nur einen Ausweg. Den schlägst du besser selbst ein.“

## So 24. Nov

### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Feature  
 Im Wald, im All, im Schießfach?  
 Wie Menschen bestattet werden  
 Von Maria Riederer  
 Moderation: Ulrike Jährling

Was passiert mit dem Körper eines Menschen nach dem Tod? Da gibt es viele Möglichkeiten: Manche wollen unter die Erde, andere lieber ins Wasser. Die einen brauchen ein Dach überm Kopf, die anderen liegen lieber unter Bäumen oder lassen sich mit einer Rakete ins All schießen. Man kann sogar aus der Asche eines Menschen einen Diamanten machen. Manchmal haben auch Angehörige besondere Wünsche, aber es gibt auch Regeln und Gesetze.

### 8.05 Kakadu

Kakadus Reisen  
 Besuch in der Berliner Ausstellung  
 ‚Die geteilte Stadt‘  
 30 Jahre nach dem Mauerfall  
 Moderation: Ulrike Jährling

30 Jahre ist es nun her, dass die Berliner Mauer fiel, und es wird immer schwieriger, zu verstehen, was die Teilung für Millionen Menschen bedeutete. Wenn man in Berlin-Mitte durch die Straßen schlendert und realisiert, dass innerhalb weniger Minuten die ehemalige deutsche Grenze mehrmals überschritten wird, ist es besonders schwer zu begreifen, dass das viele Jahre lang gar nicht ging. So geht es vor allem der jüngeren Generation. Das Hamburger ‚Miniatur Wunderland‘ versucht, Geschichte an Hand von Modellen erlebbar zu machen. Wir besuchen die Sonderausstellung ‚Die geteilte Stadt‘, die zur Zeit in Berlin zu sehen ist. Hier sollen vor allem Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, sich lebhaft mit Geschichte zu beschäftigen – 30 Jahre nach dem Fall der Mauer.

### 18.05 Nachspiel. Feature

Vom Hölzchen aufs Stöckchen  
 Deutschlands größte Sportarena:  
 Der Wald  
 Von Wolf-Sören Treusch

Mit GPS-Tracker durchs Unterholz laufen, mit Walking-Stöcken auf befestigten Forstwegen wandern oder mit dem Mountainbike über schmale Pfade rutschen: Sport treiben im Wald ist beliebt. Allein 22,6 Millionen Deutsche joggen im Wald, schätzt der Deutsche Forstwirtschaftsrat. Klar ist: Ein Drittel der Landesfläche ist mit Wald bedeckt. Doch so groß die Waldflächen auch sind, für Spaziergänger und Sportler wird es mitunter eng. Seine Unübersichtlichkeit bringt Probleme mit sich. Wälder sind bei Sportevents schwer zu kontrollieren. Bei

Laufveranstaltungen werden Streckenschilder manipuliert, bei Mountainbike-Rennen Nägel im Waldboden präpariert. Alles schon vorgekommen. Da geht es fast unter, dass Sport im Wald vor allem eines ist: gesund. Gut nachzuvollziehen beim Waldbaden, einer Art Yoga mit Bäumen.

### 18.30 Hörspiel

Parzivals Weg. Ein Fragment  
 Von Tankred Dorst  
 Regie: Beate Andres  
 Mit Marc Hosemann, Therese Affolter, Max Hopp, Judith Engel, Tankred Dorst, Herbert Fritsch, Jürgen Holtz, Christine Oesterlein, Edgar Selge, Martin Engler, Wilfried Hochholdingner, Detlef Jacobsen, Martin Brauer, Katharina Burowa, Nadja Schulz-Berlinghoff, Shelly Kupferberg, Harald Haferland  
 Komposition: Andreas Bick  
 Ton: Alexander Brennecke  
 Deutschlandradio Kultur 2005/60'58

Vergeblich irrt er umher und wird zum Gespött und Schrecken der Gesellschaft. „Ich schlage alles kaputt, ich verwüste das ganze Land, ich töte alles, was lebt, bis Er allein noch übrig bleibt!“. Nicht wissend, was Leben und was Tod bedeutet, in einer Welt, die ihm verschlossen bleibt, taumelt Parzival durch „die kleine Wüste der Taubheit und die größere der blinden Taten“.

### 22.03 Literatur

Nach 1968 kamen die Vollidioten  
 Wie Frankfurt zum Zentrum des  
 Humors wurde  
 Von Helmut Böttiger

Die '68er-Bewegung bestand nicht nur aus Straßendemonstrationen, Molotow-Cocktails und radikalen Politparolen. Gesellschaftliche Lockerungsübungen, amerikanische Pop-Kultur und neue Möglichkeiten des Lachens sind von ihr nicht zu trennen. In Frankfurt entstand mit der Satirezeitschrift ‚pardon‘ eine Zentraleinrichtung dieser Kulturrevolte: Hier wurde, parallel zu dem Aufstand an den Universitäten, eine bestimmte Form von Hochkomik erfunden. Es überrascht, wer in dieser Redaktion nebeneinander saß: Eckhard Henschel, der 1973 mit seinem satirisch-verschnörkelten, barocken Kneipenroman ‚Die Vollidioten‘ den Nerv der Zeit traf, und Wilhelm Genazino, der virtuos zwischen Humor und Melancholie balancierte und zu einem der herausragendsten Gegenwartschriftsteller heranwuchs. Was sie einte, war nicht so ganz klar. Für eine Ausstellung der Karikaturisten Robert Gernhardt, Hans Traxler und F.K. Waechter fand man aber 1981 die schlagkräftige Formel von der ‚Neuen Frankfurter Schule‘: Die alte Frankfurter Schule um Theodor W. Adorno wurde in andere Analyseformen überführt, jetzt wurde kräftig ge-

lacht. Robert Gernhardt kreierte eine Form von komischer Lyrik, die es binnen kurzem auf die höchste Stufe des literarischen Olymps schaffte, F.W. Bernstein brachte seine Kritik an einstigen Apo-Revolutionären mit dem Slogan „Die schärfsten Kritiker der Elche waren früher selber welche“ auf den Punkt, und Wilhelm Genazino gelang mit seiner Romantrilogie um eine Hauptfigur namens ‚Abschaffel‘ ein zeitloses Abbild der Epoche.